

MANUAL



REITHELMHE | RIDING HELMETS | CASQUES D'ÉQUITATION

KED

I N D E P E N D E N C E A H E A D

BEDIENUNGSANLEITUNG **D**

MANUAL **GB**

MODE D'EMPLOI **F**

DE GEBRAUCHSANLEITUNG



RIU VG1 01.040-2014-12
Verordnung (EU) 2016/425
Materialprüfungsanstalt Universität Stuttgart (MPA)
Pfaffenwaldring 32, 70569 Stuttgart
Notifizierte Stelle: 1080 Reg.-Nr. ZLS-NB-0293

GB INSTRUCTION FOR USE

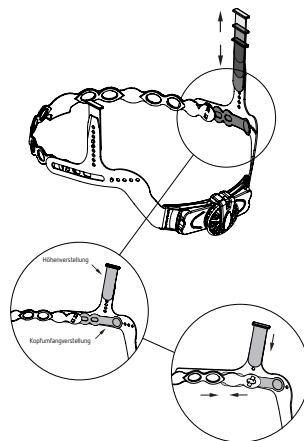
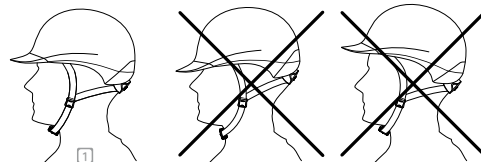
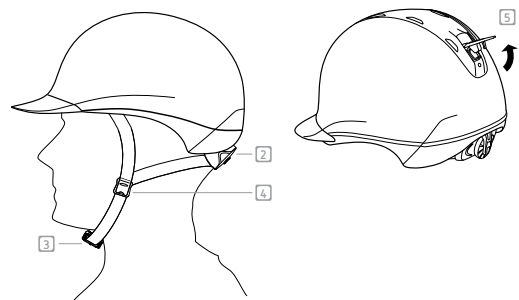


RIU VG1 01.040-2014-12
Regulation (EU) 2016/425
Materialprüfungsanstalt Universität Stuttgart (MPA)
Pfaffenwaldring 32, 70569 Stuttgart
Notified Body: 1080 Reg.-Nr. ZLS-NB-0293

FR NOTICE D'UTILISATION



VG1 01.040-2014-12
Regulation (EU) 2016/425
Materialprüfungsanstalt Universität Stuttgart (MPA)
Pfaffenwaldring 32, 70569 Stuttgart
Notified Body: 1080 Reg.-Nr. ZLS-NB-0293



Schutzhelme gehören zu den persönlichen Schutzausrüstungen und tragen dazu bei, Kopfverletzungen zu verhindern oder zumindest entscheidend zu mindern. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit für die folgenden Hinweise und die Einstellung Ihres Helmes. Es dient Ihrer Sicherheit und einem größtmöglichen Tragekomfort. Detailinformationen und Illustrationen finden Sie auf den vorderen Seiten.

1. Allgemeine Informationen

Dieser Reithelm stellt nach dem heutigen Stand der Technik den bestmöglichen Schutz für den Kopf gegen äußere Beeinträchtigungen dar. Er kann jedoch niemals die Garantie für den Ausschluss von Verletzungen sein. Unsere Reithelme erfüllen die RfU VG 1 01.040 2014-12. Alle Helme entsprechen der europäischen Verordnung (EU) 2016/425 und tragen damit das CE-Zeichen. Im Rahmen dieser Norm werden die Helme auf Stoßdämpfung, Durchdringung, Abstreifung, Kinnriemenfestigkeit und Abdeckzonen hin geprüft.

2. Auswahl der richtigen Helmgröße

Ein Helm kann Sie nur dann schützen, wenn er richtig sitzt. Messen Sie Ihren Kopfumfang an der breitesten Stelle und wählen Sie dann die passende Größe aus. Die Größenangabe befindet sich bei diesem Helm auf einem Etikett im Helminneren. Der Helm muss sich auf dem Kopf sicher und bequem anfühlen. Probieren Sie mehrere Helme. Sie werden bereits die ersten Unterschiede merken. Schauen Sie in den Spiegel, der Helm sollte auch zu Ihnen passen.

3. Anpassen des Größenverstellungssystems

Eine gute Passform ist Voraussetzung für bestmöglichen Schutz. Deshalb ist der Helm mit einem QuickSafe Verstellungssystem ausgestattet. Durch Drehen des Verstellrades kann die Kopfringgröße passend eingestellt werden. Drehen Sie das Rad in die „-“ - Richtung spannt sich der Kopfring, drehen Sie das Rad in die „+“- Richtung lockert sich der Kopfring (s. Bild 2).

4. Richtige Positionierung

Setzen Sie Ihren Helm immer waagrecht auf den Kopf auf, so dass Ihre Stirn geschützt, aber Ihre Sicht nicht beeinträchtigt ist. Ihr Helm sollte auch nicht nach hinten verschoben auf dem Kopf sitzen (s. Bild 1).

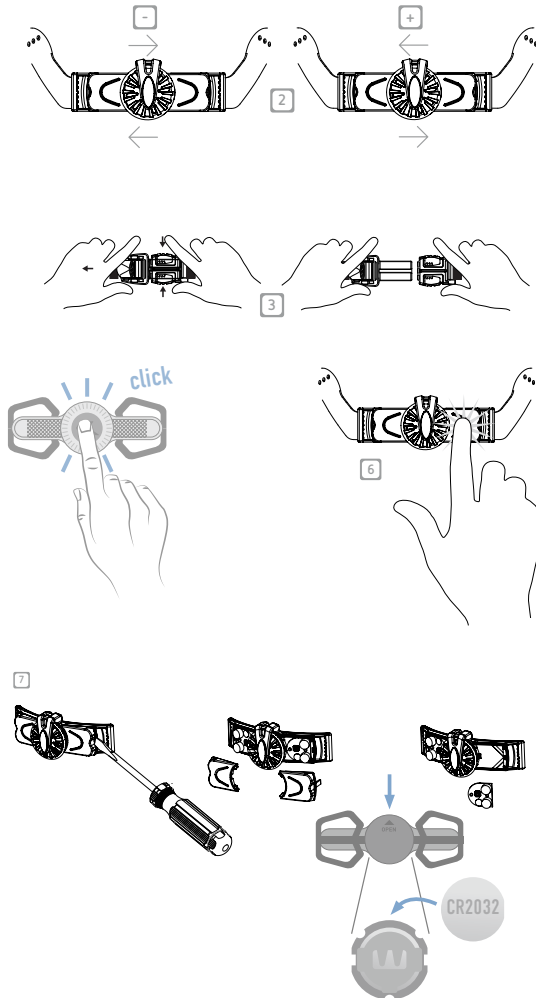
5. Fester Sitz

Die Prüfung eines festen Sitzes erfolgt durch leichtes Kopfschütteln mit geöffnetem Kinngrut. Dabei darf der Helm seinen Sitz nicht ändern. Eine optimale Passform ist erforderlich, damit der Helm seine Sicherheitsfunktion zu 100 % erfüllt.

6. Riemeneinstellung

a) Falls Ihr Helm mit einem Quickstopp System (s. Bild 5) ausgerüstet ist, können Sie ihre Beriemung in der optimalen Position fixieren und somit bleibt die Beriemung immer für Sie optimal eingestellt. Falls Ihr Helm kein Quickstopp besitzt, lesen Sie weiter bei b)., falls ja, öffnen Sie den Hebel.

b) Schließen Sie den Rasterverschluss (s. Bild 3). Öffnen und verschieben Sie die Gurtstraffer (s. Bild 4) so, dass der vordere und der hintere Riemen unterhalb des Ohres zusammenlaufen und zentrieren Sie das Rastersteckschloss unterhalb des Kinns. Falls die Riemen nicht straff und eng anliegen müssen Sie die überschüssige Länge des Riemens am Steckschloss



nachziehen. Dazu die Verrieglungsplatte am männlichen Teil öffnen und die Riemenlänge einstellen. Wiederholen Sie diesen Vorgang solange bis das Gurtsystem straff und eng anliegt. Verrieglungsplatte am Steckschloss und an den Gurtstraffern wieder fest verschließen. Das Rastersteckschloss darf nicht direkt am Kinn aufliegen.

c)
Das Kinnband sollte eng anliegen, es darf aber nicht zu Behinderungen beim Atmen oder Schlucken kommen.

d)
Verriegeln Sie die Beriemung indem Sie den Hebel bis dieser einrastet.

7. Extras

7.1 Beleuchtung

das QuickSafe ist mit Blinkleuchten ausgestattet. Durch Drücken (s. Bild 6) können Sie die Lichter ein- bzw. ausschalten.

Batteriewechsel: Öffnen Sie mit einem schmalen Schlitz-Schraubendreher das Gehäuse (s. Bild 7), entnehmen Sie die Platinen und tauschen die Batterien. *****Quicksafe Verstellssystem mit Blinkleuchten nicht bei allen Modellen verfügbar*****

8. Pflege, Reinigung und Aufbewahrung

Die Komfortpolsterung kann mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Als Reinigungsmittel milde Seifenlösung oder stark verdünntes Feinwaschmittel verwenden. Komfortpolsterungen und Gurtbänder sind bei Raumtemperatur zu trocknen. Die Reinigung der Helmschale sollte mit lauwarmem Wasser und einer milden Seifenlösung vorgenommen werden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, wie z.B. Verdünnung oder ähnliches.

Durch zu hohe Temperaturen oder starke UV-Bestrahlung kann Ihr Helm Schäden davontragen. Lagern Sie ihn deshalb nicht über 60 °C, was beispielsweise bei Sonne auf der Hutablage eines PKW erreicht werden kann. Legen Sie ihn nicht direkt auf bzw. an eine Wärmequelle wie einen Ofen. Der Helm sollte einfach an einem trockenen Platz aufbewahrt werden.

Der Helm sollte in regelmäßigen Abständen auf sichtbare Mängel hin kontrolliert werden. Kleinere Kratzer mindern dabei nicht die Schutzwirkung Ihres Helmes. Für die Instandsetzung sind ausschließlich Originalteile zu verwenden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler.

9. Sicherer Gebrauch

Dieser Helm ist ausschließlich für den Reitsport geeignet. Für andere Sportarten wie Fahrrad-, Motorrad- und Mofafahren ist er nicht geeignet.

Achten Sie vor Antritt der Fahrt auf korrekten Sitz des Helmes. Das Rastsystem des Kinnriemens muss immer komplett geschlossen sein. Die Gurtbänder müssen straff anliegen. Bitte überprüfen Sie dies gegebenenfalls auch bei begleitenden Kindern.

Den Helm nicht bemalen, bekleben oder lackieren! In Farben, Klebern und Lacken können Bestandteile enthalten sein, welche die Stabilität des Helmes und damit die Schutzwirkung negativ beeinflussen.

Keine Veränderungen an der Helmschale vornehmen! Niemals anbohren oder Gegenstände anschrauben.

Infolge eines Sturzes bzw. eines stärkeren Aufpralls kann die Schutzwirkung der Helmschale stark beeinträchtigt werden, selbst wenn äußerlich keine Beschädigung zu erkennen ist. Wechseln Sie einen Helm deshalb danach unbedingt aus und verwenden Sie nie einen Helm, der in einen Unfall verwickelt war!

Ein Helm sollte je nach Intensität der Nutzung nach 3-5 Jahren Gebrauch ausgetauscht werden. Die maximale Lebensdauer ohne Nutzung beträgt 8 Jahre nach Herstellungsdatum, welches im Helm gekennzeichnet ist.

Bitte reiten Sie auch mit Helm umsichtig und gehen Sie keine unnötigen Risiken ein.

Helme können sich beim Reiten mehr bewegen. Um zu gewährleisten, dass der Helm während des Reitens in der richtigen Position bleibt, stellen Sie das Verstellsystem des Helmes richtig und fest ein (Kopfumfang, sowie seitliche Einstellung), sodass sich der Helm beim Reiten nur minimal bewegen kann.

Das Tragen eines Helmes reduziert die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen, doch können unter besonderen Umständen Verletzungen nicht vermieden werden. Insbesondere sind Reithelme nicht dafür entwickelt, den Aufprall eines Pferdes auf dem Kopf abzufangen.

SIE MÜSSEN NICHT SCHNELL REITEN, UM SICH ZU VERLETZEN!

NICHT der Schutz, den ein Helm gibt, hängt von den Umständen des Unfalls ab, wobei das Tragen eines Schutzhelmes nicht immer einen tödlichen Unfall

oder längere Invalidität verhindert.

BENUTZEN SIE IMMER EINEN HELM BEIM REITSPORT UND REITEN SIE VORSICHTIG! DER HELM KANN NUR SCHÜTZEN, WAS ER BEDECKT!

Tragen Sie Ihren Helm immer in der richtigen Position. Kein Helm kann den Hals oder unbedeckte Stellen des Kopfes schützen.

DIE HELME DÜRFEN NICHT VON KINDERN BEIM KLETTERN ODER BEI ANDEREN SPIELEN GETRAGEN WERDEN, BEI DENEN STRANGULIERUNGSGEFAHR BESTEHT.

Die EU-Konformitätserklärung für diesen Helm finden Sie unter:
www.kedahead.de

10. Garantie

Sie erhalten zwei Jahre Garantie auf Material und Herstellung. Die Garantie erstreckt sich NICHT auf normalen Verschleiß oder Abnutzung oder Veränderungen am Produkt durch den Kunden oder Schäden, die durch Unfälle oder unsachgemäßem Gebrauch entstanden sind. Zur Prüfung der Gültigkeit von Garantieansprüchen ist der original Kaufbeleg mit Händlerstempel und Kaufdatum erforderlich.

Protective helmets are part of your personal protection equipment and help avoid head injuries or at least significantly reduce the consequences. Please take some time to read the following instructions and information on adjusting your helmet. It is in the interest of your safety and comfort. Detailed information and illustrations can be found on the front pages.

1. General Information

According to the current technological standards, this riding helmet represents the best possible protection for your head against external adverse effects. It can, however, never guarantee complete prevention of injuries. Our riding helmets fulfil the RfU VG1 01.40 2014-12. All helmets correspond with the European Regulation (EU) 2016/425 and bear the CE marking. Within the scope of this standard, helmets are tested for shock absorption, slipping, chin strap strength and coverage zones..

2. Selecting the right helmet size

A helmet can only protect you if it fits properly. Measure your head circumference at the widest point and then select the right size. The sizes of these helmets are found on a label inside the helmet. The helmet must feel safe and comfortable on your head. Try out different helmets; you will notice initial differences straight away. Look in the mirror - your helmet should suit you too.

3. Altering the size adjustment system

A good fit is a prerequisite for the best possible protection. This is why the helmet is equipped with the QuickSafe adjustment system. The head ring size can be adjusted by turning the adjustment wheel. If you turn the wheel in the „-“ direction, the head ring tightens and releases when turned in the „+“ direction (see figure 2).

4. Correct positioning

Always position the helmet horizontally on your head so that your forehead is protected but your vision is not impaired. Your helmet should not be positioned towards the back of your head either (see figure 1).

5. Tight fit

You can check your helmet for a tight fit by shaking your head lightly with the chin strap open. The helmet may not slip. An optimal fit is necessary so that the helmet fulfils its safety function 100%.

6. Strap adjustment

a)
If your helmet is equipped with a Quickstopp System (see fig. 5), you can fix your strap in the optimum position so that the strap always stays optimally set for you. If your helmet does not have Quickstopp, continue reading at b), and if it does, (fig. 5) open the lever to release the strap..

b)
Close the clip (see figure 3). Open and slide the belt tensioner (see fig.4) so that the front and back straps run together behind your ear, and then center the clip-in lock beneath your

chin. If the straps are not tight and close-fitting, you need to tighten the excess length of the strap on the clip-in lock. Open the locking plate on the male part and set the strap length. Repeat this step until the belt system is tight and close-fitting. Close the locking plate on the clip-in lock again and close tight on the belt tensioners. The clip-in lock should not be directly against your chin.

c)

The chin strap should be close-fitting but not restrict breathing or swallowing.

d)

Lock the strap in position by closing the lever until it clicks.

7. Extras

7.1 Lighting

The Quicksafe is equipped with flashing lamps. You can switch the light on and off by pressing (see figure 6).

Battery change: use a narrow flat screwdriver to open the housing (see figure 7), remove the board and replace the batteries.

*****Quicksafe adjustment system with turn signals not available on all models*****

8.Care, cleaning and storage

The comfortable padding can be cleaned with a moist cloth. A mild soapy solution or diluted delicate washing powder can be used as a detergent. The padding and straps should be dried at room temperature.

The shell of the helmet should be cleaned with lukewarm water and a mild soapy solution. Do not use any solvents such as thinners or similar products.

Excessively high temperatures or strong UV rays can damage your helmet. It should therefore not be stored in temperatures above 60° C, such as on the back shelf of a car. Do not place it on or near to a source of heat such as an oven. The helmet should simply be kept in a dry place. The helmet should be checked for visible defects at regular intervals. Minor scratches do not affect your helmet's level of protection.

Only original parts should be used for repairs. Please consult your dealer

9. Safe use

This helmet is only suitable for riding. It is not suitable for other sports such as cycling, motorcycling or riding a scooter.

Check your helmet for a correct fit before setting off. The clip system on the chin strap must be fully closed. The straps must be closely fitted. Please check the helmets of any children accompanying you.

NOTES

Do not draw or paint on the helmet and do not apply stickers. The inks, paints and glues may contain components that have a negative influence on the stability of your helmet and its protection level.

Do not make any alterations to the helmet shell. Do not drill into it or screw on any objects.

As a result of a fall or a heavier impact, the protection level of the helmet shell can be adversely affected, even if no external damages can be identified. Therefore, always replace the helmet and never use one involved in an accident!

A helmet should be used 3-5 years depending on the intensity of use. Use to be exchanged. The maximum life, without
Usage is 8 years from the date of manufacture, which is in the helmet is marked.

Please ride carefully, even when wearing a helmet, and do not take any unnecessary risks.

Helmets can move more on your head when riding. In order to ensure that the helmet remains in position during riding, adjust the retention system to ensure that the movement of the helmet on the head is minimal, both for front-to-rear and side-to-side movement. Whilst helmets reduce the likelihood of injury, in certain circumstances injury cannot be prevented. In particular, helmets are not designed to protect the head in the event of crushing by a horse.

YOU DON'T HAVE TO BE RIDING FAST TO SUSTAIN AN INJURY!

The protection given by a helmet depends on the circumstances of the accidents, whereby wearing a protective helmet doesn't not always prevent a fatal accident or invalidity. ALWAYS USE A HELMET WHEN RIDING AND PROCEED CAREFULLY! A HELMET CAN ONLY PROTECT WHAT IT COVERS!

Always wear your helmet in the correct position. No helmet can protect uncovered areas of the neck or head.

HELMETS MAY NOT BE USED BY CHILDREN TO CLIMB OR PLAY IF THERE IS ANY RISK OF STRANGULATION.

The EU-Declaration of Conformity for this Helmet can be found at:
www.kedahead.de

10. Guarantee

KED provides a two year guarantee on materials and manufacturing. The guarantee does NOT extend to normal wear and tear, changes to the product made by the customer or accidents caused by incorrect use. The sales receipt with a stamp and the date of purchase is required to check the validity of any guarantee claims.

Les casques de protection font partie de l'équipement de protection individuelle et contribuent à vous protéger des blessures à la tête ou du moins à les atténuer. Veuillez consacrer quelques minutes pour lire les consignes ci-après et comprendre le réglage de votre casque. Il sert à votre sécurité et à un confort de port plus important. Vous trouverez des informations détaillées et des illustrations sur les premières pages.

1. Informations générales

Ce casque de vélo offre la meilleure protection possible contre les agressions extérieures conformément à l'état actuel de la technique. Par contre, celui-ci n'est pas une garantie absolue contre les blessures à la tête. Nos casques de vélo satisfont à la RfU VG1 01.040 2014-12

Tous les casques sont conformes à la Règlement PSA (UE) 2016/425 et portent le marquage CE. Dans le cadre de cette norme, les casques sont testés sur leur absorption aux chocs, leur résistance à l'arrachement, la résistance de la jugulaire et les zones de protection.

2. Choix de la bonne taille du casque

Un casque peut vous protéger uniquement s'il est placé correctement. Mesurez votre tour de tête à l'endroit le plus large puis choisissez ensuite la taille adaptée. L'indication relative à la taille de ce casque se trouve sur une étiquette à l'intérieur du casque.

Le casque doit maintenir la tête de manière sécurisée et confortable. Essayez plusieurs casques ; vous remarquerez immédiatement les premières différences. Regardez-vous dans un miroir, à vous de juger si le casque vous convient.

3. Adaptation du système d'ajustement de la taille

Une bonne tenue est la condition pour une protection optimale. C'est pourquoi le casque est équipé d'un système de réglage QuickSafe. En tournant la molette de réglage, la taille du harnais peut être ajustée. Tournez la molette dans la direction „-“ pour serrer le harnais, tournez la molette dans la direction „+“ pour relâcher le harnais (cf. figure 2).

4. Positionnement correct

Mettez toujours votre casque horizontalement sur la tête de sorte que votre front soit protégé mais que votre champ de vision ne soit pas entravé. Votre casque ne doit pas partir vers l'arrière une fois placé sur la tête. (cf. fig. 1).

5. Fixation correcte

Pour vérifier la bonne stabilité du casque, secouez légèrement la tête en laissant la lanière ouverte. Le casque ne doit pas bouger. Une forme optimale est indispensable pour que le casque remplisse à 100 % sa fonction de sécurité.

6. Réglage de la sangle

a) Si votre casque est équipé d'un système Quickstopp (cf. figure 5), vous pouvez fixer les sangles dans la position optimale et elles resteront tout

jours ajustées dans cette position. Si votre casque n'est pas équipé d'un système Quickstopp, lisez le point b), si oui, ouvrez le levier

b) Fermez la fermeture à crans (cf. figure 3). Ouvrez et déplacez les tensionneurs de sécurité (cf. figure 4) de manière à ce que les sangles avant et arrière se rejoignent en dessous

de l'oreille et centrez la fermeture à crans en dessous du menton. Si les sangles ne sont pas bien tendues et ajustées, réglez la longueur de la sangle au niveau de la fermeture à crans. À cet effet, ouvrez la plaque de verrouillage du côté mâle de la fermeture et réglez la longueur de la sangle. Recommencez l'opération jusqu'à ce que le système de sangles soit bien tendu et ajusté. Bien refermer les plaques de verrouillage au niveau de la fermeture à crans et des tensionneurs de sécurité. La fermeture à crans ne doit pas appuyer directement sur le menton.

c)

La jugulaire doit être serrée mais elle ne doit pas empêcher de respirer ou d'avaler.

d)

Fermez le levier.

7. Extras

7.1 Éclairage

Le Quicksafe est équipé de clignotants. Vous pouvez allumer ou éteindre les lumières par un simple appui (cf. figure 6).

Changement de piles : ouvrez le boîtier avec un tournevis fin (cf. fig. 7), retirez les platines et échangez les piles.

Système de réglage Quicksafe avec clignotants non disponible sur tous les modèles

8. Entretien, nettoyage et rangement

Le rembourrage de confort peut être nettoyé avec un chiffon humide. Utilisez une solution savonneuse douce ou un produit de lessive pour linges délicats fortement dilué comme détergent. Il faut sécher les rembourrages de confort et les sangles à température ambiante. Il faut procéder au nettoyage des coques de casque avec de l'eau tiède et une solution savonneuse douce. N'utilisez pas de solvants comme p. ex. du diluant ou produit similaire. Votre casque peut être endommagé par des températures trop élevées ou une forte exposition aux rayons UV. C'est pourquoi, évitez de le ranger à une température de plus de 60°C, ce qui se produit par exemple sur la planche arrière d'un véhicule en plein soleil. Ne le posez pas directement sur ou à proximité d'une source de chaleur comme un four. Le casque doit être rangé dans un endroit sec.

Veuillez contrôler à intervalles réguliers si votre casque présente des dommages apparents. De petites éraflures ne réduisent pas l'efficacité de protection de votre casque.

Il faut utiliser exclusivement des pièces d'origine pour la réparation. Veuillez vous adresser à votre revendeur

9. Usage sécurisé

Ce casque est exclusivement réservé pour la pratique de l'équitation. Il ne convient pas aux autres types de sport comme le vélo, la moto et la mobylette.

Avant de vous lancer sur la piste, veillez à ce que le casque soit bien en place. Le système à crans de la jugulaire doit toujours être complètement fermé. Les sangles doivent être bien tendues. Veuillez éventuellement le vérifier aussi sur les enfants qui vous accompagnent.

Ne pas peindre le casque, le vernir ou y coller des autocollants ! Des substances contenues

dans les peintures, les colles et les vernis peu- vent influencer négativement la stabilité du casque et, par conséquent, l'efficacité de protection.

N'effectuer aucune modification sur la coque du casque ! Ne jamais la percer ou y visser des objets.

Suite à une chute ou à un choc important, l'efficacité de protection de la coque du casque peut être fortement endommagée, même si aucun dommage extérieur n'est constaté. C'est pourquoi, vous devez remplacer impérativement votre casque et ne jamais réutiliser ce casque suite à un accident !

Un casque devrait être utilisé 3-5 ans en fonction de l'intensité d'utilisation. Utilisez pour être échangé. La durée de vie maximale, sans L'utilisation est de 8 ans à compter de la date de fabrication, qui est dans le casque est marqué.

Casques peuvent se déplacer plus pendant la conduite. Pour veiller à ce que le casque reste dans la bonne position lors de l'équitation, le lieu des objets de l'ajustement du casque correctement et fermement (circonférence de la tête, ainsi que le réglage latéral), de sorte que le casque peut se déplacer que très peu lors de la conduite.

Le port du casque réduit les risques de blessures, mais peut, dans certaines circonstances, ne pas être évité les blessures. En particulier les casques d'équitation ne sont pas conçus pour piéger l'impact d'un cheval sur la tête.

VOUS NE DEVEZ PAS RIDE RAPIDE À HURT!

La protection est un casque dépend des circonstances de l'accident, a déclaré porter un casque de protection toujours ne l'empêche pas d'un accident mortel ou d'invalidité prolongée.

UTILISEZ TOUJOURS UN CASQUE EQUITATION PENDANT ET MONTER AVEC ATTENTION! LE CASQUE NE PEUT PROTÉGER CE QU'IL SOIT RÉVÉLÉ!

Portez votre casque toujours en bonne position. Aucun casque ne peut protéger le cou ou les zones non revêtues de la tête.

LES ENFANTS NE DOIVENT PAS PORTER DE CASQUES EN ESCA- LADE OU POUR D'AUTRES JEUX POUR LESQUELS IL EXISTE DES RISQUES D'ÉTRANGLEMENT.

La déclaration den conformité UE de ce casque est disponible à l'adresse suivante:
www.kedahead.de

10. Garantie

Vous avez une garantie sur le matériel et la fabrication pendant deux ans. Cette garantie NE couvre PAS l'usure normale ou les modifications effectuées sur le produit par le client, ou les dommages résultant d'accidents ou d'une utilisation non conforme. Afin de vérifier la validité de la garantie, nous vous demandons de nous fournir le bon d'achat original avec le tampon du revendeur et la date d'achat.



Unsere Reithelmehelme entsprechen der RfU VG1 01.040-2014-12
sowie der Verordnung (EU) 2016/425

Prüfstelle - Test body:
Materialprüfungsanstalt Universität Stuttgart (MPA)
Pfaffenwaldring 32 , 70569 Stuttgart
Notified Body: 1080 Reg.-Nr. ZLS-NB-0293

Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen über unsere Produkte benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Service per Hotline, Email oder Homepage.

Our riding helmets meets the:
RfU VG1 01.040-2014-12 and the Regulation (EU) 2016/425

If you have any questions or require further information about our products, please call our service hotline, send us an e-mail or visit our website.



KED Ahead GmbH
Kleines Wögle 2
71691 Freiberg am Neckar (Germany)

Tel: +49-7141-79192-93
Fax: +49-7141-79192-92

info@kedahead.de
www.kedahead.de